

Kupfer, Rohstoff für die Klimaziele



CO₂-Emissionen entstehen nicht nur beim Fahren mit einem Verbrenner, sondern auch im Immobilienbereich.

Für rund 36 Prozent der CO₂-Emissionen in Europa sind Immobilien verantwortlich, denn dort wird etwa 40 Prozent der Energie verbraucht. 85 Prozent der europäischen Gebäudeeinheiten wurden vor 2001 erbaut, das sind mehr als 220 Millionen Gebäude. Laut den Klimazielen der Europäischen Union sollen schon 2030 Treibhausemissionen in der EU, die von Gebäuden ausgehen, um 60 Prozent verringert werden. Da sind umfangreiche Renovierungen nötig. Staatliche Förderungen sollen dabei Anreize für Immobilienbesitzer schaffen. Und ist ein Haus vor 1985 erbaut, wird der Eigentümer über kurz oder lang um eine Sanierung nicht herumkommen. Höhere Baupreise, hohe Zinsen und vielleicht weniger Förderungen sollten bedacht werden. Etwa 80 Prozent der Wohnungen in Deutschland werden noch mit Öl oder Gas beheizt.

Ein entscheidender Rohstoff für die energetische Gebäudesanierung, damit für eine Dekarbonisierung ist Kupfer. Thermische und elektrische Leitungen brauchen Kupfer. Ob in Wärmetauschern, Wärmepumpen oder Solaranlage, das rötliche Metall ist dabei. Gleiches gilt für klimaneutrale Energieerzeugung und Speicherung mithilfe von Batterien. Kupfer ist auch in der Elektronik von Smartphones enthalten. Das deutsche Kupferinstitut hat errechnet, dass in einem 120-Quadratmeter-Haus im Jahr 2020 rund 90 Kilogramm mehr Kupfer stecken als in einem Haus, das vor 1990 erbaut wurde. Da Kupfer gut recycelt werden kann, kann es als „Green Building“-Material bezeichnet werden. Wer auf Kupfer setzt, kann sich bei Werten wie Hannan Metals oder Kutcho Copper umsehen.

Hannan Metals - <https://www.youtube.com/watch?v=rYg72w8stHA> - besitzt große Landpakete in Peru, darunter das San Martin-Projekt. Kupfer, Gold und Silber sind die begehrten Rohstoffe.

Kutcho Copper - <https://www.youtube.com/watch?v=XlrFEYzNIks> - kümmert sich um die Erweiterung und Erschließung des Kupfer-Zink-Projekts Kutcho in British Columbia.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Hannan Metals (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/hannan-metals-ltd/> -) und Kutcho Copper (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/kutcho-copper-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.